



Gersbacher Gmeiblättli

06. August 2020

Nr. 16/17/18 • KW 32-36

EIS-Aktion Kinderferienprogramm 2020



Liebe Kinder,

Ihr habt in den letzten Monaten auf Vieles verzichten müssen und Ihr habt das wirklich ganz hervorragend gemacht!

Als kleines Dankeschön und um Euch den Sommer zu versüßen, sind alle Gersbacher Kinder zwischen 2 und 13 Jahren eingeladen, sich jeweils am

**Freitag, dem 7. August und
Mittwoch, dem 26. August 2020**

im Gersbacher Dorfladen ein Eis abzuholen.

Euer Ortsverwaltungs-Team



Notrufe

In der Zeit von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr und den gesetzlichen Feiertagen:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
Ärztlicher, kinderärztlicher Notdienst und Augenarzt	Tel. 01805/19292-330
Zahnärztliche Notrufnummer	Tel.: 01803 / 222555-35
Tierärztlicher Notdienst	zu erfragen beim Haustierarzt
Krankentransport	Tel. 07622/19222
Notfallrettung/Notarzt	Tel. 112
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
Polizeirevier Schopfheim	Tel. 07622/66698-0
Kreis Krankenhaus Schopfheim	Tel. 07622/395-0
Telefonseelsorge	Tel. 0800/1110222 (kostenfrei)
Sorgentelefon (Kinder & Jugendliche)	Tel: 0800/111033
Frauenhaus	Tel. 07621/49325
Giftnotruf Freiburg	Tel. 0761/270-436



Bereitschaftsdienst der Ärzte und Apotheken

Notdienst - Wechsel jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Samstag, 08.08.2020	Stadt-Apotheke, Hauptstr.69, Wehr
Sonntag, 09.08.2020	Wiesental-Apotheke, Schopzheimer Str. 5, Zell i. W.
Samstag, 15.08.2020	Belchen-Apotheke, Friedrichstr. 24 a, Schönau
Sonntag, 16.08.2020	Hirsch-Apotheke, Hebelstr. 9, Schopfheim
Samstag, 22.08.2020	Apotheke am Wehrhof, Hauptstr. 4-6, Wehr
Sonntag, 23.08.2020	Adler Apotheke Brennet, Basler Str. 18, Wehr-Öflingen
Samstag, 29.08.2020	Bad-Apotheke, Hauptstr. 43, Maulburg
Sonntag, 30.08.2020	Schwarzwald-Apotheke, Schützenstr. 16, Bad Säckingen
Samstag, 05.09.2020	Agathen-Apotheke, Blasistr. 25, Schopfheim-Fahrnau
Sonntag, 06.09.2020	Hebel-Apotheke Stübler, Hebelstr. 16 a, Hausen i. W.
Samstag, 12.09.2020	Bahnhof-Apotheke, Scheffelstr. 12, Schopfheim
Sonntag, 13.09.2020	Stadt-Apotheke, Hauptstr. 69, Wehr

www.gersbach.info

... dies ist die Gersbacher Website, die Sie mit allen wichtigen Informationen versorgt.

Kontakt Daten der Ärzte

Dr. Elöd Nagy-Schmidt

Facharzt für Allgemeinmedizin, Wehratalstr. 40, 79650 Schopfheim-Gersbach, Tel.: 07620/988588, Mobil 0162 / 8730559

Sprechzeiten

Montag	08.00 – 12.30 Uhr (offene Sprechstunde)
Dienstag	08.00 – 12.30 Uhr (Labor/EKG)
Mittwoch	08.00 – 11.00 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)
Donnerstag	13.30 – 17.00 Uhr (offene Sprechstunde)
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle)

Dr. med. Georg Boedeker

Facharzt für Allgemeinmedizin, Sportmedizin, Chirotherapie, Badearzt, Homöopathie
Hauptstr. 1, 79682 Todtmoos, Tel: 07674/8612
Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortsverwaltung Gersbach

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsvorsteherin Ann-Bernadette Bezzel

E-Mail: A.Bezzel@Schopfheim.de

L.Hauser-Deiss@Schopfheim.de

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,

Tel.: 07771/93 17-11, Fax: 07771/93 17-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Homepage: www.primo-stockach.de



Behördensprechstunden

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe ist der **10. September 2020.**

Das Gmeiblättli macht von der 34. bis zur 36. Kalenderwoche Sommerpause.

In dieser Zeit erscheint kein Mitteilungsblatt.

Ortsverwaltung Gersbach

Wehratalstraße 10, 79650 Schopfheim - Gersbach

Tel. 07620/227 • Fax 07620/980000

Sekretariat Fr. Liane Hauser Deiss

Mail: l.hauser-deiss@schopfheim.de

Montag 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.45 - 18.00 Uhr

Mittwoch - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

www.gersbach.info

Sprechstunden Ortsvorsteherin Ann-Bernadette Bezzel

Aufgrund der immer noch bestehenden Corona-Situation findet die Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung statt. Tel.: 07620 / 227

Das Pfarramt im Pfarrhaus in Gersbach hat folgende

Öffnungszeiten: Jeden Dienstag vom 9.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Gersbach Ingrid Ühlin

Tel. 07620/988580 • Fax 07620/988582

Kirchendienerin Doris Sutter Tel. 07620/318902

Pfarrerin Ulrike Krumm Tel.: 07622/3019, Pfarramt Fahrnau

Kläranlage Gersbach Wolfgang Ühlin

Tel. 07620/2959948, Mobil 0174/3149682

Stadtverwaltung Schopfheim

Hauptstraße 29-31, 79650 Schopfheim

info@schopfheim.de • www.schopfheim.de

Tel. 07622/396-0

Wasserversorgung Schopfheim

Tel. 07622/6884827

Stromversorgung ED-Netze – Störungsnummer –

Tel. 07623/921818 (rund um die Uhr)

Gasversorgung Badenova Störungsdienst

Tel. 018002/767767 oder 07621/4023-0

Untere Flurbereinigungsbehörde

Hr. Mathias Klünder, Tel. 07751/863518

Forstrevier Gersbach Jörg Gempp

Tel. 07620/1515, Mobil 0172/7614278

Grundschule Gersbach Tel. 07620/232

Ev. Kindergarten Sonnenstrahl Gersbach Tel. 07620/313

Unser Gersbacher Dorfladen

Montag – Freitag 6.30 Uhr – 12.00 Uhr

Montag, Mittwoch u. Freitag 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag Nachmittags geschlossen

Samstag 7.00 Uhr – 12.30 Uhr

Tel.: 07620/3189967, mail: dorfladen-gersbach@gmx.de

Dorfbücherei

Öffnungszeiten: jeden Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr

Chäs-Chuchi Gersbach

Tel.: +49 (0) 7620/1579

Aufgrund der gegebenen Situation bleibt die Chäs-Chuchi Gersbach bis auf weiteres geschlossen.

Gerne können Sie unsere Produkte über den Gersbacher Dorfladen beziehen.

Waldglaszentrum

Das Waldglaszentrum kann durch die Betreiber der Chäs-Chuchi zu deren Öffnungszeiten auf Nachfrage geöffnet werden.

Bärenmuseum

Tel.: +49 (0) 7620/285, Besichtigung nach Vereinbarung.

Tourist-Information Schopfheim

Tel.: +49 (0) 7622/396-145,

mail: tourismus@schopfheim.de

Montag und Dienstag 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Mittwoch 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr



Dorfnachrichten *amtlich und aktuell*

stadt schopfheim >

Wasserknappheit bei Ortschaften, die durch Quellwasser versorgt werden

Aufgrund des sehr trockenen Sommers sind die Quellen, die für die Wasserversorgung benötigt werden, in ihrer Leistung sehr stark zurückgegangen. Durch die schwachen und wenigen Regenfälle der vergangenen Wochen hat sich die Lage nicht entschärft. Der bisherige Wassereintrag in das Erdreich wurde durch die Vegetation aufgebraucht und steht somit der Quelle nicht zur Verfügung. Deshalb sollten alle Arbeiten bei denen große Mengen an Wasser verbraucht werden vermieden werden oder nur in Absprache mit den Versorgungsbetrieben stattfinden. Dies gilt auch für das Befüllen der privaten Pools.

Die Wasserknappheit betrifft folgende Gemeinden:

- Gersbach
- Schlechtbach

Die Versorgung der Bevölkerung ist z. Zt. noch sichergestellt.

stadt schopfheim >

Grünzeug- und Holzverbrennungen im Wohngebiet

Aus gegebenem Anlass weisen wir auf die Verordnung der Landes-



regierung über die Beseitigung/das Abbrennen pflanzlicher Abfälle sowie das Abbrennen eines Brauchtumsfeuers außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen hin.

Gem. § 1 und 2 der Verordnung der Landesregierung über die Beseitigung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen vom 30.04.1974 (GBl. S. 187) in der derzeit gültigen Fassung, wird das unter Nr. I **beantragte** Abbrennen erlaubt. Die unter Nr. III und Nr. IV genannten Auflagen und Bedingungen sind Bestandteil der Erlaubnis

Auflagen und Bedingungen

Folgende Auflagen und Bedingungen sind einzuhalten:

- Der Abbrennvorgang muss ständig beaufsichtigt werden.
- Zu den nächstgelegenen Bäumen und Gebäuden ist ein Abstand von mindestens 50 Meter einzuhalten.
- Zu den Bundes-, Landes- und Kreisstraßen ist ein Abstand von mindestens 100 Meter einzuhalten.
- Bei starkem Wind darf nicht verbrannt werden.
- Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.
- Die pflanzlichen Abfälle müssen auf dem Verbrennungsgrundstück angefallen sein.

- Ein flächenhaftes Abbrennen ist nicht zulässig.
- Das Verbrennen ist im Übrigen nur im Außenbereich nach den gesetzlichen Vorschriften zulässig.
- Das Polizeirevier Schopfheim (Tel. 666980) ist vor Beginn der Arbeiten zu verständigen.
- Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar.

Weitere Auflagen

Folgende Dienststellen müssen über das Abbrennen informiert werden:

- Stadtverwaltung; FB III/Ordnungsamt
- Integrierte Leitstelle Lörrach, leitstelle@rettungsdienst-loerrach.de
- Polizeirevier Schopfheim, Fax: 6669850
- Freiwillige Feuerwehr Schopfheim, feuerwehr.schopfheim@t-online.de

Wir weisen Sie darauf hin, dass der **Antrag auf Genehmigung** zum Abbrennen pflanzlicher Abfälle bzw. eines Brauchtumsfeuers auf der Ortsverwaltung erhältlich ist. Der Antrag sollte bezüglich der Bearbeitung durch das Ordnungsamt rechtzeitig gestellt werden.



Die Ortsverwaltung macht Urlaub!

In der Zeit vom **24. August bis 4. September 2020** befindet sich Frau Ortsvorsteherin Ann-Bernadette Bezzel im Urlaub. In dieser Zeit ist das Rathaus geöffnet, jedoch findet **keine** Bürgersprechstunde statt.

Vom **4. bis 27. September 2020** ist die Ortsverwaltung aufgrund von Urlaub **nicht** besetzt. Ausnahme: montags ist Frau Ortsvorsteherin Bezzel von 10.00 bis 12.00 Uhr persönlich auf dem Rathaus erreichbar. Ansonsten erreichen Sie sie per E-Mail: a.bezzel@schopfheim.de. Ab dem 28. September 2020 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Schopfheim Tel. +49 (0) 7622 396-0





Waldbrandgefahr!

Durch die trockene Witterung ist die Gefahr von Wald- und Flächenbränden momentan hoch.

Wir bitten deshalb um folgende Beachtung:

- Kein offenes oder unkontrolliertes Feuer im Wald oder auf Wiesen.
- Nicht rauchen und keine brennenden Gegenstände, beispielsweise Zigarettenstummel wegwerfen.
- Grillgeräte auf festem, nichtbrennbarem Untergrund kippstabil und in sicherer Entfernung zu Wald- und Wiesenflächen aufstellen. Besondere Vorsicht ist bei starkem Wind geboten.
- Grillkohle und Asche erst entsorgen, wenn diese vollständig erkalte ist.
- Nur ausgewiesene Parkplätze benutzen, keine Wiesen oder Felder (durch heiße Katalysatoren können Flächenbrände entstehen).
- Kein Glas oder Glasscherben zurücklassen.
- Brände oder Rauchentwicklungen sofort über die **Notrufnummer 112** melden.

Genaue Angaben zur Örtlichkeit sind sehr wichtig!

- Wo brennt es? – genaue Ortsangabe, markante Geländepunkte (großer Baum, Wiese oder Felsen), Brandausmaß
- Was brennt? – Bodenvegetation oder Baumkronen
- Wer oder was ist betroffen? – Sind Personen, Häuser oder andere Einrichtungen in Gefahr?
- Ort, von dem Sie den Brand melden? – Angabe Ihrer Rückrufnummer, Aufenthaltsort, wenn möglich auf Rettungskräfte warten, damit diese eventuell zum Brandort geführt werden können.



Voranzeige - Öffentliche Ortschaftsratsitzung

Wir weisen darauf hin, dass aller Voraussicht nach die 4. öffentliche Ortschaftsratsitzung am **Mittwoch, dem 16. September 2020 um 20.00 Uhr** stattfinden wird.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekanntgegeben. Sie sind herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Ann-Bernadette Bezzel
Ortsvorsteherin



Abfallbeseitigung

11.08.2020	Biotonne
18.08.2020	Rest-/Hausmüll
24.08.2020	Papiertonne
25.08.2020	Biotonne
29.08.2020	Grünabfallannahme; Skiliftparkplatz, 10.00-12.00 Uhr
01.09.2020	Rest-/Hausmüll
02.09.2020	Gelber Sack
08.09.2020	Biotonne
09.09.2020	Schadstoff-Mobil; Busparkplatz Dorfmitte, 14.00-17.00 Uhr
12.09.2020	Grünabfallannahme; Skiliftparkplatz, 10.00-12.00 Uhr
15.09.2020	Rest-/Hausmüll



Kultur

Veranstaltungen in Gersbach

Aufgrund der Corona-Präventionsmaßnahmen können wir leider noch nicht absehen, ab wann wieder Veranstaltungen stattfinden können.



Kirchennachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der Evang. Kirchengemeinde Gersbach

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Gersbacher!

Zum Sehen braucht man Licht. Und dieses Licht schlägt anscheinend eine Brücke zwischen Sehen und Verstehen: „Da geht mir ein Licht auf“, sagen wir, wenn wir etwas verstanden haben. Und auch der Ausdruck „Mir ist etwas aufgegangen“ könnte nicht nur die geöffnete Tür, sondern auch den morgendlichen Sonnenaufgang vor Augen haben. Die Verbindung zwischen sehen und verstehen scheint eng, aber nicht naturgegeben zu sein. Wir können auch „sehenden Auges“ in unser Verderben rennen – zum Beispiel wenn wir uns einem Risiko wissentlich aussetzen. Aber wir könnten auch etwas „einsehen“, was wir vorher nicht sehen wollten. Immer schon hat das was Menschen sehen sie zum Nachdenken gebracht über das was sie sehen. Aber manchmal sieht auch nur jeder, was er will. So viel wir sehen, so viel *übersehen* wir auch. Insofern braucht es auch ein wenig innere „Erleuchtung“, um richtig hinzusehen – und um daraus die nötigen Konsequenzen zu ziehen. Der Weg führt nicht nur vom Sehen zum Verstehen, sondern kann auch die umgekehrte Richtung einschlagen: Wenn ich verstehe, wo ich hinsehen muss, nehme ich manches anders „wahr“. In der Bibel finden wir häufig das Wort „Siehe!“. Eine Aufforderung, aufmerksam zu werden – und gleichzeitig

eine Aufforderung zu verstehen. Gesprochen von dem, der genau hinsah und dann sagte: „Es werde Licht“. Und von dem es dann heißt: „Und Gott sah, dass es gut war!“ Ich wünsche uns allen in den kommenden Sommer- und auch Urlaubswochen viele schöne Bilder, die wir sehen können, aber auch viele gute Einsichten, die uns nur eine Zeit der Entspannung gewähren kann. Die Einsicht, dass uns die Corona-Pandemie noch länger beschäftigen wird, soll uns den Blick für das Schöne nicht trüben, aber einsichtig machen für das was zu tun und zu lassen möglich und nötig ist. In der Bibel finden wir den bemerkenswerten Satz: „Lebt als Kinder des Lichts. Die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ (Epheser 5,8)

Mit allen guten Wünschen für Sie – Ihre Ulrike Krumm, Pfarrerin

Unsere nächsten Gottesdienste

Sonntag, 09. August: Einladung zum Gottesdienst um 10 Uhr in Hausen und um 19 Uhr in Fahrnau.

Sonntag, 16. August um 10 Uhr in der Gersbacher Barockschanze!

Bitte nutzen Sie falls nötig die Umleitung! Es wäre auch schön, wenn Sie eigene Sitzgelegenheiten mitbringen könnten. Danke!
Bei schlechtem Wetter feiern wir den Gottesdienst in der Kirche.



Die nächsten Sommergottesdienste:

- Sonntag, 23. August um 10 Uhr** - auf dem Bolzplatz in Raitbach
- Sonntag, 30. August um 19 Uhr** - In der Stadtkirche Schopfheim
- Sonntag, 06. September um 19 Uhr** - in Fahrnau
- Sonntag, 13. September um 10 Uhr** - in Fahrnau, Schopfheim (Stadtkirche) oder Hausen

Den nächsten Gottesdienst in Gersbach feiern wir am **Sonntag, 20. September, um 10 Uhr.**

Diesen Gottesdienst zum „Frausonntag“ wollen wir mit einer Gruppe von Frauen gemeinsam vorbereiten: Am Mittwoch, 16. September um 19 Uhr im Gemeindehaus. Interessierte Frauen jeder Altersgruppe sind herzlich eingeladen.

Gemeindebrief – leider nicht ganz fehlerfrei!

Die meisten von Ihnen werden inzwischen ihren Gemeindebrief bekommen haben. Leider ist mir auf den letzten Seiten ein Missgeschick passiert. Die Gersbacher Gottesdienste sind nicht vollständig und zum Teil fehlerhaft aufgeführt. So feiern wir das Erntedankfest am Sonntag, 11. Oktober, die Abendandacht am Mittwoch, den 14. Oktober und den Ewigkeitssonntag am Sonntag, 22. November, um 10 Uhr. Ich bitte, dieses Versehen zu entschuldigen! Im Gemeinblättli werden Sie hoffentlich immer richtig informiert!

Sommerreihe in der Region

Für die Sommergottesdienste in der Region Schopfheim gibt es in diesem Jahr keinen eigenen Flyer. Sie finden aber einen Überblick im Evangelischen Gemeindebrief auf den vorderen Seiten. Ein paar Exemplare dieses Gemeindebriefs werden in der Kirche ausliegen. Die Kirche ist nach wie vor tagsüber geöffnet!

Audio-Gottesdienste

Als Fortsetzung der Radiogottesdienste können Sie ab jetzt auf unserer Gemeinde-Homepage oder direkt unter www.eki-fahrnau-gersbach.de/audio den jeweils aktuellen „Audio-Gottesdienst“ mit klassischer Kirchenmusik hören: Am Sonntag zu der Zeit, die für Sie günstig ist, und dann die ganze folgende Woche lang. Ich freue mich über Rückmeldungen!

Erzählgeschichten für Kinder und Erwachsene jetzt als Podcast

Unter dem Suchwort „Bibelbarke“ sind ab jetzt die Podcasts mit meinen biblischen Erzählgeschichten zu finden. Sie werden nach und nach ergänzt und unter dieser Adresse auf Youtube eingestellt. Ich freue mich über Hörerinnen und Hörer!

Erreichbarkeit

Pfarrerin Ulrike Krumm:
 Telefon: 07622 67 22 663
 Handy: 0151 68 12 18 49 oder
 Email: Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de
 Homepage: www.eki-fahrnau-gersbach.de



Vereinsnachrichten

GRUPPE „GRÜN“

Die Gruppe GRÜN trifft sich zur gemeinsamen Grünanlagenpflege am

Donnerstag, dem 27. August 2020 um 15.00 Uhr auf dem Rathaushof.



Sonstiges

Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Kleines Wiesental w. V.



- Pressemitteilung -

Die Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Kleines Wiesental hielt ihre diesjährige Vertreterversammlung kürzlich in Schopfheim ab. Der Vorstandsvorsitzende Rainer Strittmatter berichtete über die Tätigkeit des Vorstands im vergangenen Jahr. Die 2019 wichtigsten Themen im Vorstand waren die katastrophale Käferholz-Situation, der Umzug der Geschäftsstelle nach Kandern, der ab 2020 geltende neue Zuschnitt des Einkaufsgebietes sowie die neue Entgeltordnung.

Geschäftsführer Michael Meyer-Heisig stellte den anwesenden Vertretern des Privat- und Kommunalwaldes die Bilanz 2019 vor. Im vergangenen Jahr wurden durch die FBG Kleines Wiesental etwa 47.000 Festmeter (Fm) Holz angekauft und weitere rund 12.000 Fm in das Warenwirtschaftssystem übernommen, aber noch nicht angekauft, so dass es einen Verkaufsauftrag durch die Waldbesitzer für etwa 59.000 Fm gab. Der Anteil an Stammholz lag bei 74 %. Jeweils die Hälfte der Holzmenge kam aus dem Privat- und dem Kommunalwald, was auch der Flächenverteilung der Mitgliedsbetriebe entspricht.

Hinsichtlich der Vermarktung von Nadelstammholz war auch 2019 durch den massiven Käferholzanfall geprägt. Die extreme Trockenheit und der anschließende Befall mit Borkenkäfern, führte europaweit erneut zu einem starken Überangebot an Holz, so dass die Preise stark nachgaben. Fachleute kalkulieren für den Zeitraum von August 2017 bis Ende 2019 europaweit etwa 120 Mio. Festmeter Schadholz aus Stürmen und Käferkalamitäten. Mehrmengen über bestehende Verträge hinaus waren auf Grund der schieren Masse und der überall auftretenden Schäden kaum absetzbar.

Zunehmend konnte Käferholz nach China und Südkorea exportiert werden, auch wenn die Containerpreise zum Jahresende hin stark anzogen. Auf Grund der schlechten Preise riet die FBG vom Frischholzeinschlag ab. Die geringerwertigen Sortimente (Palettenholz, Hackrohholz) waren nahezu unverkäuflich.

Bei den Nadelhölzern waren lediglich gute Tanne (Exportholz, aber auch ein für regionales Sägewerk), Douglasie und Lärche gesucht.

Laubstammholz erzielte ähnliche Preise wie im Vorjahr. Einzelne bessere Eichen und Roteichen konnten bei Versteigerungen sehr gute Preise erzielen. Auch die Esche konnte zu sehr guten Preisen abgesetzt werden.

Die Umsatzerlöse betragen knapp 2,6 Mio. Euro. Es konnte ein Überschuss von etwa 76.550 Euro erwirtschaftet werden. Die Vertreterversammlung entschied, dass 15 % in die Wegeunterhaltung gehen sollen und der Rest in die Rücklage, um unter anderem allfällige Verluste durch angekaufte, aber unverkäufliche Restmengen auszugleichen.

Die Vertreterversammlung genehmigte einstimmig die Bilanz und entlastete Vorstand und Geschäftsführer.

Die FBG stellte zum Jahresende 2019 einen Förder-Sammelantrag für die Aufarbeitungsprämie für Waldbesitzer in Höhe von etwa 40.000 Euro. Die soeben veröffentlichte Förderrichtlinie sieht für 2020 eine Förderung der Holzaufarbeitung von Käferholz in Höhe von 6 Euro je Festmeter vor.

Auch 2020 werden, insbesondere zum Ausgang des Sommers, wieder große Käferholzmengen anfallen. Für die Containerverladung wurde der Holzlagerplatz Maulburg ertüchtigt. Ferner besichtigt die FBG Zwischenlager in Istein, Märkt und Efringen-Kirchen. Alle Plätze liegen in sicherer Entfernung zu den nächsten Nadelholz-Beständen. Durch den möglichst zügigen Transport aus dem Wald sollen die noch stehenden Bestände geschützt und der Einsatz von Insektiziden verringert werden. Außerdem wurden bereits mehrere Ganzzüge in Neuenburg verladen.

Die FBG rät den Waldbesitzern, vor einer Aufarbeitung des Holzes den Kontakt mit dem Revierleiter oder der FBG aufzunehmen, um die aktuell möglichen Sortimente und Absatzmöglichkeiten zu erfragen

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Michael Meyer-Heisig
Geschäftsführer

Einladung zur Generalversammlung



Zur Generalversammlung von „unserem Gersbacher Dorfladen eG“ laden wir unsere Mitglieder herzlich ein. Die Versammlung findet am **Freitag, den 21. August 2020** um 20.00 Uhr im Gasthaus zur Mühle in Gersbach statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsbericht des Vorstandes über den Jahresabschluss 2019
3. Bericht des Aufsichtsrates
 - a) über seine Tätigkeit
 - b) über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2019
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses
6. Entlastung
 - a) des Vorstandes
 - b) des Aufsichtsrates
6. Bericht über Ergebnis der Rentenprüfung
7. Verschiedenes

Der vollständige Jahresabschluss liegt ab dem 14. August 2020 während der Öffnungszeiten im Dorfladen, Wehratalstraße 22 in 79650 Gersbach zur Einsicht aus. Es wird auf die aktuellen Covid-19-Hygieneeregeln hingewiesen.

Christian Walter
Aufsichtsratsvorsitzender

Lebensweisheit / Zitat



Neues aus AgraEurope

DEUTSCHLAND/EU

Stegemann für neue Wege in der Agrarpolitik

BERLIN. Neue Wege in der Agrarpolitik hält der agrarpolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, **Albert Stegemann**, für notwendig. „Es wächst die Erkenntnis, dass wir allein über den Markt nicht zu einer Produktion kommen, die auf Dauer von der Gesellschaft getragen wird“, sagt Stegemann im Interview mit AGRA-EUROPE. Inzwischen machten zwei Drittel der Bevölkerung deutlich, dass sie besonderen Wert auf artgerechte Tierhaltung legen. Das müsse die Politik genauso ernst nehmen wie die Belange der Tierhalter.

Die Empfehlungen der Borchert-Kommission sieht der CDU-Politiker als Angebot an die Tierhalter, „bei entsprechender Ausgestaltung sogar als ein sehr attraktives Angebot“. Landwirte, die sich nicht beteiligen, könnten seiner Einschätzung nach unter Druck geraten, sobald der Lebensmitteleinzelhandel irgendwann nur noch Tierwohl-Produkte nachfragt. Für eine Umsetzung der Empfehlungen ist Stegemann zufolge „frisches Geld“ unerlässlich.

Einer Verwendung von Mitteln aus der EU-Agrarförderung erteilt er eine Absage. Eine Mehrbelastung der Verbraucher ist laut Stegemann vertretbar, wenn das Geld tatsächlich bei den Landwirten ankommt. Eine politische Mehrheit für eine „Tierwohlabgabe“ hält der Unionsabgeordnete für möglich; sie werde jedoch Überzeugungsarbeit erfordern. Stegemann bekräftigt die Forderung, die Vorschläge des Kompetenznetzwerks in Gänze umzusetzen: „Lippenbekenntnisse sind schnell abgelegt. Interessant wird es, wenn es an die konkreten Gesetzesvorhaben geht.“

DEUTSCHLAND

Baden-Württembergs Verwaltungsvorschrift zur Waldwirtschaft in Kraft

BONN. Um die Waldbesitzer in Zeiten von Dürre, Sturm und Schädlingen bestmöglich zu unterstützen, hat die baden-württembergische Landesregierung die neu aufgestellte Verwaltungsvorschrift „Nachhaltige Waldwirtschaft“ in Kraft gesetzt. Wie das Landwirtschaftsministerium in Stuttgart am vergangenen Freitag (17.7.) mitteilte, können Waldbesitzer in dem Bundesland jetzt entsprechende Förderanträge stellen. Im Zentrum der neuen Fördermaßnahmen stehe die Unterstützung bei der Aufarbeitung von Schadholz. Der Fördersatz des zurückliegenden Jahres sei auf nunmehr 6 Euro je Festmeter verdoppelt worden.

Daneben würden weitere Maßnahmen gefördert, die mit der Aufarbeitung kombiniert werden könnten, unter anderem die Entrindung von Schadholz, das Hacken von befallsgefährdetem Holz sowie die Anlage von Nass- und Trockenlagern. Die genannten Fördermaßnahmen stünden in diesem Jahr auch für eine rückwirkende Beantragung bereit, berichtete das Ministerium. Ein weiterer Schwerpunkt des Förderpakets sei die Wiederbewaldung der von Sturm, Dürre und Käfer betroffenen Flächen. Für das gesamte Förderpaket zur Bewältigung der Folgen von Extremwetterereignissen im Wald sei der Landesregierung pünktlich zum Start eine beihilferechtliche



Genehmigung der EU-Kommission zugestellt worden. „Wir sind überzeugt davon, dass mit der neuen Verwaltungsvorschrift in der derzeitigen Krisensituation die Weichen richtig gestellt wurden, um die Waldbesitzer umfassend zu unterstützen und damit auch der Verantwortung der Gesellschaft für den Wald gerecht zu werden“, betonte Landwirtschaftsminister **Peter Hauk**. Das Gesamtpaket der Verwaltungsvorschrift belaufe sich derzeit auf insgesamt 34,1 Mio Euro. Davon seien 28,6 Mio Euro für die Bewältigung der Folgen von Extremwetterereignissen vorgesehen. Der Landesverband des Naturschutzbundes Deutschland (NABU) begrüßte die Förderrichtlinie.



Für unsere kleinen Leser



Bilderrätsel

Verbinde die Bilder mit den richtigen Wörtern. Ordne dafür zunächst die Buchstaben in den Wörtern. Viel Erfolg!



IRPANSETCIFHF

UCATHRE

BELILEL

INPGIUN

AMLPE

AIENMRKFEÄR

IKBNI

EISKCRH

FEFA

SUBHCRAHUERB

EGRESCHRMJ

LPEU

USYHK

EOGVLCHSECHUE

LEEFNTA

Kostenlose Arbeitsblätter: www.grundschule-arbeitsblaetter.de





RÜMMELE
ELEKTROTECHNIK UND AUTOMATION

Wir bringen Speed ins Haus!

Clevere FTTH-Glasfaser-Lösungen für Büro und privat.

www.ruemmele.eu

Rümmele GmbH · 79685 Hög-Ehrsberg
Telefon +49 7625 / 91 88 69-0

Lohnsteuerhilfverein Fuldata e. V.
Im Rahmen einer Mitgliedschaft erstellen wir die
Einkommensteuererklärung
für Arbeitnehmer, Grenzgänger, Beamte, Rentner

Beratungsstelle:
79669 Zell im Wiesental
Gresgener Weg 8 (bei Stadthalle) - Tel. 0 76 25 / 92 42 98
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Treppenlifte-Plattformlifte-Hebebühnen



☎ 07672-327 316
www.es-liftsysteme.de

ES LIFTSYSTEME Mit uns geht es wieder aufwärts

**Der Schwarzwald stirbt –
Windräder
schützen!**



www.buergerwindrad-blauen.de

PROMEDICA PLUS
Betreuung und Pflege daheim

Regional & persönlich:
☎ 07761-9981713
Seniorenbetreuung daheim



PROMEDICA PLUS Lörrach
Michael Müller
Schillerstr. 63 | 79713 Bad Säckingen
loerrach@promedicaplus.de | www.promedicaplus.de

Angemessenes Gehalt für Pflegekräfte!
Examierte Alten-, Gesundheits- & Krankenpflegerinnen aufgepasst...
Familienfreundliche & anpassbare Arbeitszeiten mit außerordentlichen
Vergütung & Schichtzulagen, natürlich auch abgestimmt auf allein-
erziehende Elternteile!

**Wir suchen zum schnellstmöglichen Zeitpunkt
3 J. Exam. Pflegehelferinnen / Pflegehelfer (AP, GKP, etc.)**
auf 30 % - 100 %, gerne auch auf 450,- €-Basis oder freiberuflich nach
Stunden, für unsere Intensivpflege (24 Std.) in Lörrach. Arbeitszeiten
können auf Ihre Bedürfnisse familienfreundlich angepasst werden!

Wir bieten Ihnen:

- ein Grundgehalt von 3100,- € (100 %)
- Schichtzulagen bis 150 %
- auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Arbeitszeiten
- 30 Tage Jahresurlaub
- auf Wunsch ein Dienstfahrzeug
- Kilometerpauschale (30 ct)
- Zusatzleistungen und vieles mehr!

Richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an:
bewerbung@deining-aid.de oder an **Deining AID Company**
„Bewerbung“ Sonnhalde 4 D-79774 Albbruck

Suche Mitstreiter
für Holzpellets-Sammelbestellung.
Geplanter Liefertermin Anfang Oktober 2020

Kontakt: Andreas & Robert Falk
Gersbach, Telefon 3 19, E-mail: a.falk@falk-gmbh.de

**Staufen darf
nicht zerbrechen!**

stauenstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de

WIR FINDEN FÜR JEDE TREPPE DIE RICHTIGE LÖSUNG!
Treppenlifte · Plattformlifte · Senkrechtlifte

RehaLift ☎ 07741-965858
www.reha-lift.com

denn Bewegungsfreiheit ist Lebensqualität!

DER SERVICE & VERKAUF VOM PROFI AUS IHRER REGION!




Ihre Immobilienexperten in der Region für
alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-
bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07751 91 825-0
waldshut@garant-immo.de
www.garant-immo.de